Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 19 (1933)
Heft: 29

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

wald» hat die Halbinsel Malakka zum Schauplatz, wo der Pygmäenstamm der Semang wohnt, der von den viel zahlreichern Malaien aber keineswegs brüderlich behandelt wird. J. T. — **Westermanns Neuer Schulatlas,** bearbeitet von Adolf Liebers. Preis geh. M. 1.—. Verlag Georg Westermann, Braunschweig. — Als Volksschulatlas (etwa vom 7. Schuljahr an) bietet diese Westermann-Ausgabe um eine Mark sehr viel, kommt aber nur für reichsdeutsche Schulen in Betracht, auf keinen Fall für Schweizer Schulen, weshalb eine eingehende Besprechung in unserem Blatte unterbleiben kann. J. T. —

Schweizerisches Jahrbuch der Jugendhilfe über die Jahre 1931—1932. Herausgegeben vom Zentralsekretariat der Stiftung Pro Juventute. Redigiert von Dr. Emma Steiger. Verlag Pro Juventute, Seilergraben 1, Zürich. Preis Fr. 5.—.

Das neue Jahrbuch, das soeben erschienen ist, berichtet über die Entwicklung der öffentlichen wie der privaten Jugendhilfe der Schweiz in den Jahren 1931 und 1932. Neben Uebersichten über die verschiedenen Gebiete der Hilfe werden einzelne Probleme von darin besonders erfahrenen Persönlichkeiten ausführlicher behandelt, so die Schwangerenfürsorge und die Mütterberatungsstellen, die Erziehung der Schulkinder in den verschiedenen Kindergruppen und die Mitwirkung der Organe der Jugendhilfe bei der Kinderzuteilung im Ehescheidungsprozess.

Vor allem aber finden die Krisenaufgaben nicht nur in den allgemeinen Uebersichten, sondern auch in besondern Aufsätzen über die Schulkinderfürsorge als Massnahme der Krisenhilfe und die Hilfe für erwerbslose Jugendliche, die von drei Verfassern im Hinblick auf die Stadtjugend, die Landjugend und die Verhältnisse im Welschland behandelt wird, eingehende Würdigung.

Uebersichten über die für die Jugendhilfe wichtige in- und ausländische neue Gesetzgebung, Zusammenstellungen der schweizerischen Judikatur und der Bibliographie der Jugendhilfe, einige aufschlussreiche statistische Angaben und ausführliche Sach- und Ortsregister vervollständigen den Wert des Buches als Nachschlagewerk für alle, die irgendwie mit der Jugendhilfe zu tun haben. Einige neue Werke der Jugendhilfe, ebenso wie die wichtigsten der in den Berichtsjahren verstorbenen Führer, sind auch im Bilde festgehalten.

«Schaffsteins Blaue und Grüne Bändchen für Klassenlesen und Schülerbücherei» — eine eben in zweiter Auflage erschienene, für den Lehrer bestimmte Broschüre — enthält ein systematisches, nach Dichtungsgattungen und Sachgebieten geordnetes Verzeichnis der bisher vorliegenden mehr als 300 Bändchen mit ausführlichen Inhaltsangaben, das über Fach, Möglichkeiten der Benutzung und Lesealtersstufe übersichtlich und zuverlässig Auskunft gibt. Dem Stoffgruppenverzeichnis sind ein Nummernverzeichnis, eine nach Schuljahren gegliederte Lese- und Büchereiordnung und eine Karte von Deutschland, die mit einem Blick die landschaftliche Eingliederung der Bändchen für das ganze deutsche Sprachgebiet erkennen lässt, beigefügt.

Zu der Broschüre ist ein ausführliches Verfasser- und Schlagwortverzeichnis erschienen, das ebenso wie die Broschüre selbst vom Hermann Schaffstein Verlag, Köln, kostenlos geliefert wird.

Redaktionsschluss: Samstag.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonsschulinspektor, Geissmattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postscheck IX 521, Telephon 56 89.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Voltastrasse 30. Postscheck der Hilfskasse K. L. V. S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weystr. 2, Luzern.

Eine aktuelle Broschüre

Korporativer Aufbau

Gedanken und Anregungen

von **Dr. J. Lorenz,** Privat-Doz. E. T. H.

II. Auflage

Preis broschiert Fr. 1.—

Durch Jahrzehnte schien der Gedanke des korporativen Gesellschaftsaufbaues der Geschichte anzugehören. Er ist wieder aufgetaucht: die Enzyklika Quadragesimo anno, der Fascismus, die ganze neue Zeit rücken die Idee wieder in den Vordergrund des sozialen Interesses.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

1556

1061